

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

PPC 1946 Neu-Isenburg : TSG Oberrad
Freitag, 01.10.2021, 20:30 Uhr

PPC 1946 Neu-Isenburg und TSG Oberrad teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 entführten die Gäste der TSG Oberrad in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim PPC 1946 Neu-Isenburg. Der Gast profitierte dabei von einem starken mittleren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, das insgesamt 1 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Strasser / Eistert. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom PPC 1946 Neu-Isenburg um die Nummer 1 Florian Strasser nun 2 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Strasser / Eistert machten mit Kempa / Wagner bei ihrem Sieg in drei Sätzen was sie wollten und gewannen ihr Doppel souverän. Beim 7:11, 6:11, 6:11 gegen Kaminski / Höller fanden Belz / Schlabitz von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Margol / Färber zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Florian Strasser hatte wenig später gegen Etienne Kempa bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Wenig Gegenwehr bekam Thorsten Eistert beim 11:5, 11:9, 11:7 von Jona Kaminski. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Deutlich war dagegen die 0:3-Pleite von Patrick Belz gegen Jonathan Krämer. Recht deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Björn Schlabitz gegen Felix Höller. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:0 gegen Christian Wagner fand Patryk Margol dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Einen wichtigen Sieg verpasste Florian Färber bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Walser. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Chancenlos war am Nachbarisch Florian Strasser gegen Jona Kaminski nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Einen knappen Erfolg feierte dann jedoch Thorsten Eistert beim 11:9, 9:11, 11:5, 12:14, 11:8 gegen Etienne Kempa, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Deutlich war indes die 0:3-Pleite von Patrick Belz gegen Felix Höller. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Trotz Blitzstart verlor Björn Schlabitz sein Spiel gegen Jonathan Krämer letztlich mit 1:3. Die richtige Taktik fehlte derweil Patryk Margol bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Walser ab Ballwechsel 1. Einen wichtigen Sieg fuhr indes Florian Färber bei seinem 3:1 gegen Christian Wagner ein. Im nun folgenden entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Ausreichend spielerische Mittel hatten Strasser / Eistert letztlich an der Hand, um Kaminski / Höller zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des PPC 1946 Neu-Isenburg tritt dabei gegen den MTV Urberach 1901 an, während es die TSG Oberrad mit der TG 1860 Obertshausen II zu tun bekommt.

Punkte:

PPC 1946 Neu-Isenburg

Doppel: Strasser / Eistert (2), Belz / Schlabitz (0), Margol / Färber (1)

Einzel: F. Strasser (1), T. Eistert (2), P. Belz (0), B. Schlabit (0), P. Margol (1), F. Färber (1)

TSG Oberrad

Doppel: Kaminski / Höller (1), Kempa / Wagner (0), Krämer / Walser (0)

Einzel: J. Kaminski (1), E. Kempa (0), F. Höller (2), J. Krämer (2), C. Walser (2), C. Wagner (0)